

Die Christian-Albrechts-Universität will mehr qualifizierte Frauen für Professuren gewinnen.

Am Institut für Experimentelle Medizin, Sektion für Evolutionäre Medizin, der Medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W 3-Professur für Funktionelle Mikrobiomforschung chronischer Lungenerkrankungen

zu besetzen.

Die/Der zukünftige Stelleninhaber*in soll das Fachgebiet Funktionelle Mikrobiomforschung chronischer Lungenerkrankungen in Forschung und Lehre vertreten.

Die Berufung erfolgt gemeinsam mit dem Forschungszentrum Borstel, Leibniz-Lungenzentrum (FZB) nach dem Jülicher Modell (Beurlaubungsmodell).

Mit der Professur ist die Leitung einer Forschungsgruppe am FZB, Programmbereich Asthma & Allergie, verbunden. Die ausgeschriebene Professur soll die Schwerpunkte „Kiel Life Science“ der CAU, „Umwelt-Mikrobiome-Lungengesundheit“ am FZB, „Disease Area Asthma/Allergy“ im Deutschen Zentrum für Lungenforschung, das Kiel Evolution Center und den Exzellenzcluster „Precision Medicine in Chronic Inflammation“ nachhaltig stärken.

Die/Der Bewerber*in muss durch hervorragende Forschungsleistungen national und international ausgewiesen sein und erfolgreiche kompetitive Drittmittelwerbungen nachweisen können. Erfahrungen in der Darstellung und experimentellen Manipulation des Mikrobioms in Modellorganismen sowie in der innovativen Analytik der Interaktion zwischen verschiedenen Mikrobiomen sind essentiell. Nachgewiesene Arbeiten mit dem Mikrobiom der oberen und unteren Atemwege und deren Interaktion mit Umweltmikrobiomen bzw. dem Darmmikrobiom sind besonders wünschenswert.

Erfahrungen in der Mitarbeit und Organisation von Forschungsverbänden sowie langjährige Leitungskompetenz sind nachzuweisen. Eine Beteiligung an der Lehre im Studiengang „Medical Life Sciences“ sowie in der Graduiertenausbildung der Borstel Biomedical Research School wird vorausgesetzt.

Die/Der zukünftige Stelleninhaber*in erfüllt ihre/seine Aufgaben in der Forschung überwiegend durch ihre/seine Tätigkeit am FZB. Die damit verbundene Ausstattung sowie sich daraus ergebende Verpflichtungen werden über einen separaten Vertrag mit dem FZB geregelt.

Auf die Einstellungs Voraussetzungen des § 61 und eine mögliche Befristung nach § 63 Abs. 1 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein wird hingewiesen. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage www.berufungen.uni-kiel.de.

Das Hochschulgesetz des Landes Schleswig-Holstein verpflichtet die Medizinische Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und die Sektion Medizin der Universität zu Lübeck dazu, untereinander und mit dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein eng zusammenzuarbeiten, Schwerpunkte zu bilden und diese aufeinander abzustimmen. Das Land erwartet, dass auch die Kliniken, Institute und neu berufenen Wissenschaftler*innen in diesem Sinne miteinander kooperieren.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und das FZB sind bestrebt, den Anteil der Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen, und fordern deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Christian-Albrechts-Universität und das FZB setzen sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerber*innen bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen, u. a. Lebenslauf und beglaubigte Kopien der Zeugnisse/Urkunden, wissenschaftlicher Werdegang, Schriftenverzeichnis (getrennt nach Originalarbeiten und Übersichtsartikel), Verzeichnis der eingeworbenen Drittmittel, fünf ausgewählte Sonderdrucke, Darstellung des Forschungs- und Lehrkonzepts sind bis zum **13.02.2020** unter Angabe der Privat- und Dienstadresse mit Telefonnummer und E-Mail erbeten an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Olshausenstr. 40, 24098 Kiel.

Interessierte fordern bitte ein Schema zum Aufbau der Bewerbung über unsere Homepage an: <http://www.medizin.uni-kiel.de> > Fakultät > Berufungsverfahren